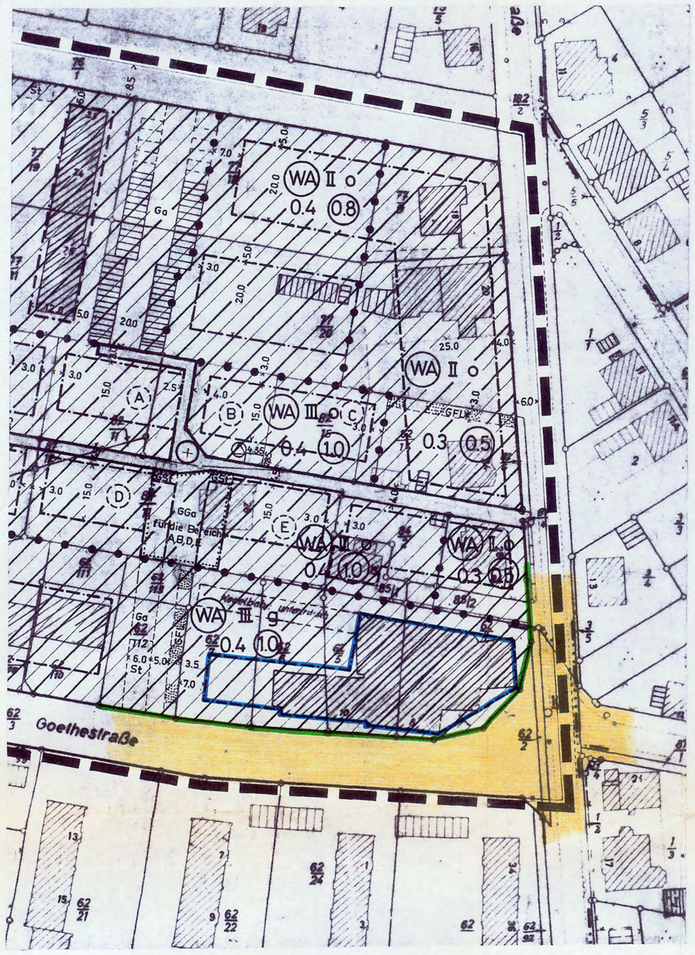
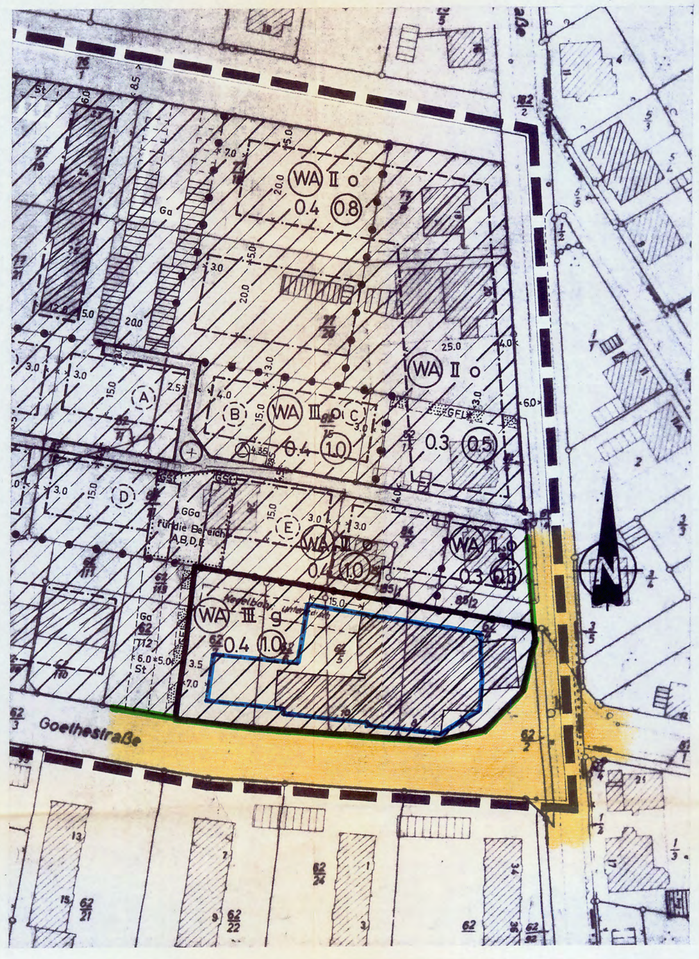
Bisherige Darstellung



Neue Darstellung



PLANZEICHENERKLÄRUNG

(gem. Planzeichenverordnung 1965 – PlanzV65 vom 19. 1. 1965)

ART DER BAULICHEN NUTZUNG

WA — Allgemeines Wohngebiet

MASS DER BAULICHEN NUTZUNG

0,4 Grundflächenzahl

(1,0) Geschoßflächenzahl

III Zahl der Vollgeschosse (Höchstgrenze)

BAUWEISE, BAUGRENZEN

Baugrenze

überbaubare Fläche

g geschlossene Bauweise

VERKEHRSFLÄCHEN

Straßenverkehrsfläche

Straßenbegrenzungslinie

SONSTIGE PLANZEICHEN

Grenze des räumlichen Geltungsbereichs

Grenze der 2. vereinf. Änderung

KENNZEICHNUNG

Das Plangebiet ist gem. §9 (5) BBauG ein Bereich, unter dem der Kali-Bergbau umgeht.

STADT LEHRTE (LANDKREIS HANNOVER)

Präambel

Aufgrund des § 1 Abs. 3 und des § 10 des Baugesetzbuches (BauGB) i. d. F. vom 8.12.1986 (BGBl. I Seite 2253 ff) und des § 40 der Niders. Gemeindeordnung (NGO) hat der Rat der Stadt Lehrte ~~diesen Bebauungsplan Nr. ——~~ / die 2. Änderung dieses Bebauungsplanes Nr. 00/16 A bestehend aus der Planzeichnung ~~und den nachstehenden / nebenstehenden textlichen Festsetzungen~~ als Satzung beschlossen.

Lehrte, den 21.9.1988

Stadt Lehrte

Ehmerding — Bürgermeister

Schuppan — Stadtdirektor

Verfahrensvermerke

Die Planunterlage entspricht dem Inhalt des Liegenschaftskatasters und weist die städtebaulich bedeutsamen baulichen Anlagen sowie Straßen, Wege und Plätze vollständig nach (Stand vom .....).
Sie ist hinsichtlich der Darstellung der Grenzen und der baulichen Anlagen geometrisch einwandfrei.
Die Übertragbarkeit der neu zu bildenden Grenzen in die Örtlichkeit ist einwandfrei möglich.

Hannover, den .....

Katasteramt Hannover

Unterschrift

Vervielfältigungsvermerke
Kartengrundlage: Flurkartenwerk

Flur

Maßstab: 1 : 1 000

Erlaubnisvermerk: Vervielfältigungserlaubnis für die Stadt Lehrte erteilt durch das Katasteramt Hannover am 4. 8. 1983 Az: AI 14729 / 83

Der Entwurf der 2. Änderung des Bebauungsplanes wurde ausgearbeitet vom Planungsamt Stadt Lehrte.

Lehrte, den 21.9.1988

Dezernent

Lehrte, den 20.9.1988 i.V. Lemeberg

Amtsleiter

Im vereinfachten Änderungsverfahren dieses Bebauungsplanes Nr. 00/16A wurde i. S. v. § 13 Abs. 1 BauGB den Eigentümern der von den Änderungen oder Ergänzungen betroffenen Grundstücke und den von den Änderungen oder Ergänzungen berührten Trägern öffentlicher Belange vom 14.10.87 bis 20.11.87 Gelegenheit zur Stellungnahme gegeben.
Die Beteiligten haben der Änderung / Ergänzung ~~nicht~~ widersprochen.

Lehrte, den 21.9.1988

Schuppan — Stadtdirektor

Der Rat der Stadt Lehrte hat die 2. Änderung dieses Bebauungsplanes 00/16A nach Prüfung der Bedenken und Anregungen gemäß § 3 Abs. 2 BauGB in seiner Sitzung am 20. 4. 1988 als Satzung gemäß § 10 BauGB sowie die Begründung beschlossen.

Lehrte, den 21.9.1988

Schuppan — Stadtdirektor

Die 2. Änderung dieses Bebauungsplanes Nr. 00/16A ist dem Landkreis Hannover gemäß § 11 Abs. 3 BauGB am 29.09.88 angezeigt worden.
Der Landkreis Hannover hat am 5.12.88 Az 606722-1017-00/16A erklärt, daß er keine / ~~teilweise / die~~ Verletzung von Rechtsvorschriften geltend macht, ~~und daß diese durch Erfüllung von Auflagen / Maßgaben behebbar sind.~~

LANDKREIS HANNOVER

Landkreis Hannover
Der Oberkreisdirektor
Im Auftrage
(Lehmberg)

Hannover, den 05.12.88

Die Stadt Lehrte ist den im Anzeigeverfahren (Az. .....) aufgeführten Auflagen / Maßgaben des Landkreises Hannover nachgekommen.

Lehrte, den .....

Stadtdirektor

Die Durchführung des Anzeigeverfahrens ist gemäß § 12 BauGB am 03.02.89 im Amtsblatt für den Landkreis Hannover bekanntgemacht worden.
Die 2. Änderung dieses Bebauungsplanes Nr. ~~00/16~~ ist damit am 03.02.89 in Kraft getreten.

Lehrte, den 6.4.1989

Schuppan — Stadtdirektor

Innerhalb eines Jahres nach Inkrafttreten der Änderung dieses Bebauungsplanes Nr. ..... ist die Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften beim Zustandekommen dieser Bebauungsplanänderung nicht geltend gemacht worden.

Lehrte, den .....

Stadtdirektor

Es wird hiermit beglaubigt, daß dieser Bebauungsplan mit dem Original übereinstimmt.

Lehrte, den .....

Der Stadtdirektor
Im Auftrage

Umgebung des Bebauungsplangebietes

(Ausschnitt aus der Topogr. Karte 1 : 25 000)

Bebauungsplan

Nr. 00/16A

„Goethestraße"

2. vereinf. Änderung

Urschrift

Maßstab: 1 : 1 000